

# **Reisebericht Moldawien 22.4.-26.4.2024**

**Karlheinz Leemann, Beat Reber, Beat Wicky**

## **Montag, 22.4.2024**

Pünktliche Ankunft in Chisinau um 1245 nach einem problemlosen Flug via Wien. Wir werden abgeholt von Tatiana Ghidirimschi und Marina Demian (Vizedirektorin des Spitals Criuleni). Fahrt nach Chisinau und Zimmerbezug im Hotel Manhattan. Anschliessend erste Besprechung bei der Laborfirma Diamedix ( Dorel Turcan und Christina Savga). Das 2023 realisierte neue Labor funktioniert einwandfrei. Die mit separatem Vertrag beschafften Reagenzien reichen zusammen mit den durch das Spital (Versicherungen) finanzierten Reagenzien sicher bis Ende 2025. Die Geräte werden lebhaft genutzt, die Schulung des Personals ist abgeschlossen.

Der Unterhalt der beschafften Laborgeräte ist wie folgt geregelt: Die Firma Diamedix führt die Wartungsarbeiten einmal pro Jahr unentgeltlich vor Ort durch. Das Spital bezahlt die dazu notwendigen Testkits (1585.- CHF pro Jahr). Rückfahrt nach Chisinau und detaillierte Besprechung des Besuchsprogramms der kommenden Woche.

Feines Nachtessen im gemütlichen Restaurant „Grill House“ in Chisinau.

## **Dienstag, 23.4.2024**

Um 0930 treffen wir alle am Projekt „Zentralsterilisation“ Beteiligten (Spitalverantwortliche, Constrong, GBG, Romstal). Zusätzlich stösst Stefan Bejan zu uns, der bei der Realisierung dieses Projektes eine „Controllingfunktion“ seitens des Gesundheitsministeriums innehat.

Besichtigung der bereits weit fortgeschrittenen Baustelle. Klärung von noch offenen Detailfragen und Schnittstellenbereinigung. Die Geräte der Firma GBG sind schon geliefert und sicher eingelagert. Abschluss der Bauarbeiten ca. Ende Mai, anschliessend Einbau der technischen Infrastruktur. Der Gesamteindruck ist sehr gut: es wird professionell und kollegial zusammengearbeitet. Keine Friktionen, bis jetzt keine Kostenüberschreitungen zu befürchten.

Ausgiebiger Rundgang im ganzen Spital. Es werden folgende Entscheide gefällt:

- Für die Weitergabe älterer Betten und der nicht mehr benötigten Enthärtungsanlage in der alten Sterilisation an eine andere Institution wird beim MOH eine Bewilligung durch die Spitaladministration eingeholt.
- Für den Einbau eines Spannungstabilisators im Bereich der elektrischen Anlage der Wasseraufbereitung erhalten wir in den nächsten Tagen von Romstal eine Offerte. Dieser Spannungstabilisator ist für den störungsfreien und sicheren Betrieb notwendig, da Spannungsschwankungen zu Problemen in der Anlage führen können.
- Für die Sicherstellung des längerfristigen Unterhalts (Röntgen, Lift, Wäscherei, Zentralsterilisation) erhalten wir Offerten. Im Bereich von Labor und Wasserversorgung ist der Unterhalt sichergestellt.
- Beschaffung eines kleinen Fahrzeugs (Traktor mit Anhänger) für die Umgebungsarbeiten (ca. 7000 Euro).
- Lieferung einer neuen Vakuumpumpe für den bestehenden Sterilisator via DHL (ca. 1500 Euro) wird durch Beat Reber in die Wege geleitet. Die aktuelle Vakuumpumpe erzielt das notwendige Vakuum nur unzureichend und führt zu Abnützungerscheinungen in der Pumpe.

Um ca. 1700 fahren wir nach Oxentea (nördlich von Dubasari) wo wir im direkt am Nistrufloss gelegenen, neu erstellten „Riverside Resort“ die Interimsdirektorin Marina Demian und Tatiana Ghidirimschi zu einem feinen Nachtessen einladen.

### **Mittwoch, 24.4.2024**

Am Morgen Evaluation des neuen kleinen Traktors mit Anhänger für die Umgebungsarbeiten im Spitalgelände von Criuleni. Zusammen mit dem Leiter des Technischen Dienstes Festlegung des geeigneten Modells, das nun beschafft wird (mit einem Kostendach von Euro 7000.-).

Nach einem kleinen Rundgang in Chisinau um 1600 Treffen im Swiss Cooperation Office (DEZA) mit Viorica Cretu und Olivier Burki (Vizedirektoren). Wir informieren über den Stand des Projektes „Zentralsterilisation“ und bedanken uns für den Unterstützungsbeitrag (Euro 50000.-) und für die Hilfe, von der Mehrwertsteuer (20% VAT) ausgenommen zu werden.

Zum Nachtessen sind wir zusammen mit Tatiana Ghidirimschi und ihrem Mann

Alexandru von Boris Gilka in der Nähe von Orheiul zu einem feinen Nachtessen im Museum/ Restaurant „Safari“ eingeladen. Es gibt dort verschiedene reich bestückte Sammlungen ( von Kerzen über ausgestopfte Tiere bis zu Puppen und alten Waffen) zu bestaunen.

#### **Donnerstag, 25.4.2024**

Um 0930 treffen wir Adrian Belii, Mitglied des Parlamentes von Moldawien und Präsident der parlamentarischen Gesundheitskommission. Interessanter Meinungsaustausch und Präsentation des Projektes „Zentralsterilisation“. Adrian Belii ist in Zukunft verantwortlich für den Kontakt zu den verschiedenen Spitälern in Moldawien. Er hat vor Kurzem bereits in Criuleni unser Projekt besichtigt.

Fahrt zum Château Cojusna als Rekognoszierung für die Sponsorenreise im Herbst 2024. Kurzer Apéro. Sehr schönes und gepflegtes Weingut.

Um 1300 Treffen mit Tudor Ceaicovschi und Christina Gutu in den Geschäftsräumen der Firma GBG. Es werden alle offenen Fragen betreffend Projekt „Zentralsterilisation“ bereinigt. Es ist dank vereinter Bemühungen unsererseits, der Firma GBG und des DEZA gelungen, von einem Teil der Mehrwertsteuer (20%) befreit zu werden, was Kosteneinsparungen von Euro 30 000.- möglich machte. Wir werden von Tudor Ceaicovschi zu einem feinen moldawischen Mittagessen eingeladen. Rückfahrt zum Hotel. Insgesamt sehr guter Eindruck von der Zusammenarbeit mit der Firma GBG: Zielorientiert und konstruktiv.

Heute wurde die bisherige Vizedirektorin ,Marina Demian M.D., durch das Gesundheitsministerium zur neuen Spitaldirektorin für 5 Jahre gewählt. Wir sind über diese Wahl sehr erfreut, da sie ein gewisses Mass an Kontinuität garantiert. Herzliche Gratulation auch an dieser Stelle.

#### **Freitag, 26.4.2024**

Kurzes Treffen und Verabschiedung von Tatiana Ghidirimschi im Hotel Manhattan. Etwas langer aber sicherer Rückflug via Wien nach Zürich.

Dr. med. Beat Wicky, Präsident

Zug, 27.4.2024